



[www.kirch-dahoam.de](http://www.kirch-dahoam.de)  
Pfarrverband Maria Tading



# Maiandacht dahoam

## Liebe Leserinnen und Leser,

in den Maiandachten schauen wir auf Maria, den Menschen, der mit hineingenommen ist in das Geheimnis Gottes. Ihr Vorbild im Glauben und im Dienst für Gott und für die Menschen begleitet uns durch den Marienmonat Mai. In diesem Jahr werden aufgrund der Corona-Pandemie auch unsere beliebten Maiandachten in den verschiedenen Kirchen und im Freien nicht stattfinden können.

Deshalb möchten wir Ihnen kurze Maiandachten für das Gebet daheim an die Hand geben. Der Ablauf ist auf der nächsten Seite beschrieben. Vielleicht

haben Sie ja zuhause ein Bild der Gottesmutter, das sie dazu mit einer Kerze auf den Tisch stellen können.

Die Betrachtungstexte und Gebete stammen (sofern nicht anders angegeben) wiederum aus der Hand von Pfarrer Josef Treutlein, Würzburg, und Pfarrer Martin Emge, Bamberg, für die der Würzburger Echter Verlag dankenswerterweise die Abdruckgenehmigung erteilt hat. Gute Gedanken und eine gute Zeit im Marienmonat Mai wünscht Ihnen

Pfarrer Christoph Stürzer

## Ablauf der Maiandacht dahoam

### Kreuzzeichen

#### Marianisches Kerngebet

**S**ei gegrüßt, o Königin, Mutter der Barmherzigkeit, unser Leben, unsre Wonne und unsre Hoffnung, sei gegrüßt! Zu dir rufen wir verbannte Kinder Evas; zu dir seufzen wir trauernd und weinend in diesem Tal der Tränen. Wohlan denn, unsre Fürsprecherin, wende deine barmherzigen Augen uns zu, und nach diesem Elend zeige uns Jesus, die gebenedeite Frucht deines Leibes. O gütige, o milde, o süße Jungfrau Maria. Amen.

*oder:*

**G**edenke, o gütigste Jungfrau Maria, es ist noch nie gehört worden, dass jemand, der zu dir seine Zuflucht nahm, deinen Beistand anrief und um deine Fürbitte flehte, von dir verlassen worden ist. Von diesem Vertrauen be-seelt, nehme ich meine Zuflucht zu dir,

o Jungfrau der Jungfrauen, meine Mutter, zu dir komme ich, vor dir stehe ich als ein sündiger Mensch. O Mutter des ewigen Wortes, verschmähe nicht meine Worte, sondern höre sie gnädig an und erhöere mich! Amen.

*oder:*

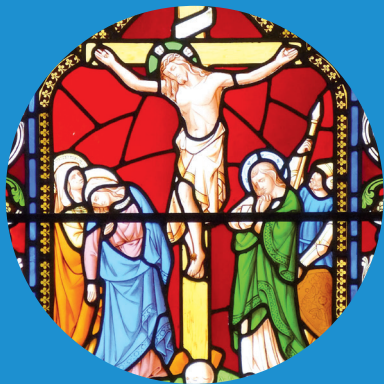
**I**ch grüße dich, Mutter, jeden Tag.  
**I**ch grüße dich auf all meinen Wegen.  
Ich bitte dich um Eingebung und Kraft, um meine irdischen Pflichten recht zu erfüllen, um Gott zu loben und die ewige Seligkeit zu erlangen.  
Maria, ich will wie du in Betlehem und auf Golgota immer bei Jesus bleiben.  
Er ist der unsterbliche König aller Zeiten und Völker.

(Gebet von Papst Johannes XXIII.)

### Lesung, Betrachtung & Gebet

#### Segensbitte (dazu Kreuzzeichen)

Der Herr segne uns,  
er bewahre uns vor Unheil  
und führe uns zum ewigen Leben.  
Amen.



# - bewegend -

## Maiandacht dahoam

### Kreuzzeichen / Marianisches Kerngebet

(siehe Einleitung)

#### Lesung

Lesung aus dem Buch Sacharja.

So spricht der Herr: <sup>10</sup>Über das Haus David und über die Einwohner Jerusalems werde ich einen Geist des Mitleids und des flehentlichen Bittens ausgießen. Und sie werden auf mich blicken,

auf ihn, den sie durchbohrt haben. Sie werden um ihn klagen, wie bei der Klage um den Einzigen; sie werden bitter um ihn weinen, wie man um den Erstgeborenen weint.

[Sach 12, 10](#)

#### Betrachtung

Ihr Blick lässt ihn nicht los. Er ist doch ihr Kind. Diese Schinderei, diese Unbarmherzigkeit! Ein ausgemergelter, blutig gezeigelter Körper schleppt sich durch die Gassen von Jerusalem. In der Stadt, in der der Tempel steht, Ziel der jährlichen Wallfahrt. Und heute? Ein qualvoller Kreuzweg. Das kantige Holz auf den Schultern. Ein Spießrutenlauf durch eine gaffende Menge. Schaulustige, Sensationshungrige, Spötter. Keine Spur von Mitleid. Wo sind seine Freun-

de, die Jünger, die Geheilten? Wo ist das Volk, das ihm scharenweise nachgelaufen ist?

Nur ein paar Freunde und seine Mutter sind ihm treu geblieben. Da kreuzen sich ihre Blicke. Da ist ein Schmerz, der dem seinen gleicht. Das tut gut. Diese Solidarität weckt neue Kräfte. Diese seelische Nähe zwischen Mutter und Kind, vom ersten Atemzug bis zum bitteren Ende.

## Gebet

Herr Jesus Christus, dein Kreuzweg bewegt die Gemüter und weckt tiefe Reue. Mit Maria, deiner Schmerzensmutter, wenden wir uns voll Vertrauen an dich:

Dein Kreuz bewegt alle, die ein schweres Kreuz zu tragen haben. Trage du ihr Kreuz mit.

Dein Kreuz bewegt alle, die in ihrer Not allein gelassen werden. Trage du ihr Kreuz mit.

Dein Kreuz bewegt alle, die keinen Ausweg mehr sehen. Trage du ihr Kreuz mit.

Dein Kreuz bewegt alle, die unter der Last einer Schuld leiden. Trage du ihr Kreuz mit.

Dein Kreuz bewegt alle, die wegen ihres Glaubens verspottet werden. Trage du ihr Kreuz mit.

Dein Kreuz bewegt alle, die in ihrer Todesstunde niemanden an ihrer Seite haben. Trage du ihr Kreuz mit.

Mit deinem Kreuz, o Herr, hast du die Kreuze dieser Welt mitgetragen. Das berührt und macht Mut, jeden Tag neu, bis in die Stunde unseres eigenen Todes. Amen.

## Segensbitte